



DAS AUSBILDUNGSJAHR IST NOCH NICHT GELAUFEN

START IN DIE AUSBILDUNG BIS ENDE DES JAHRES MÖGLICH!

Das Ausbildungsjahr 2020 ist mit ganz besonderen Herausforderungen verbunden. Corona hat in vielen Betrieben die gewohnten Verfahren und zeitlichen Abläufe des Bewerbungsverfahrens durcheinandergebracht. Für Ausbildungsplatzsuchende bedeutete dies, dass Schülerpraktika nicht stattfinden konnten, Bewerbungen erst spät im Jahr bearbeitet wurden, Vorstellungsgespräche verschoben oder abgesagt wurden und einige angehende Azubis ihren bereits sicher geglaubten Ausbildungsplatz verloren haben..

Aber die gute Nachricht ist: das Ausbildungsjahr ist noch nicht gelaufen! Denn Ausbildungsverträge können noch bis zum Jahresende geschlossen werden.

Wer jetzt noch keinen Ausbildungsplatz hat, sollte sich umgehend mit den BerufsberaterInnen der Agentur für Arbeit, den AusbildungsberaterInnen der SIHK bzw. Handwerkskammer Dortmund oder den Teams der JOBSTARTER plus-Projekte KAUSA Servicesstelle MK und „Ausbildung jetzt!“ in Verbindung setzen, um sich über unbesetzte Ausbildungsplätze zu informieren.

Dies haben am 17. und 21. August auch rund 170 Ausbildungsplatzsuchende bei der „Endspurtbörse“ in unserem Haus gemacht, die sich noch kurzfristig einen Ausbildungs- oder Schulplatz sichern konnten.

Folgende Veranstaltungen bieten Jugendlichen zusätzlich die Chance direkt mit Betrieben über eine Ausbildung ins Gespräch zu kommen:

- vom 08. September bis 07. Oktober 2020 das „Azubi-Speed-Dating-Online“ der SIHK. Infos unter: www.sihk.de/bildung/neuigkeiten/ankuendigung-speed-dating-4712754
- am 12. November 2020 die „1. Digitale Ausbildungsmesse“. Infos unter: www.agenturmark.de/termine/details/article/1-digitale-ausbildungsmesse.html

Es lohnt sich also in jedem Fall, sich weiter über Ausbildungsplatzangebote zu informieren und intensiv zu bewerben!

Als Alternative weisen wir auf die „Berufliche Einstiegsqualifizierung (EQ)“ hin. Ein gute Einstiegsmöglichkeit in die betriebliche Praxis mit Aussicht auf Übernahme in ein Ausbildungsverhältnis. Interessierte sollten sich an ihre zuständige Agentur für Arbeit wenden.

Eine „Berufliche Einstiegsqualifizierung“ ist gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten neben „Schnuppertagen“ und „Schülerpraktika“ auch für Betriebe eine gute Gelegenheit zukünftige Azubis kennenzulernen.



Wer Fragen zur Ausbildung hat oder sich Unterstützung wünscht kann sich gerne an uns wenden! Wir sind erreichbar unter 02331-48878-13/-23 oder per Mail an rogge-kaiser@agenturmark.de.

www.ausbildung-jetzt.com